

## Gemeinde Segnitz

### Arbeitskreis Kultur und Tourismus

Norbert Bischoff, Raiffeisenstr. 16, 97340 Segnitz  
09332/9138 (p), 0931/4101 - 570 (d)  
Norbert.Bischoff@gmx.de



Main Post

Segnitz, 18.09.2010

---

# Pressemitteilung

---

## Segnitzer Bürger auf Erkundungsreise in Dorferneuerungsgemeinden

**Segnitz (nb).** Eine Busexkursion in Sachen Dorferneuerung führte am Samstag 34 Segnitzer Bürger nach Thüngersheim, Retzbach, Erlabrunn, Obereisenheim und Etwashausen. Ziel war es, in den dort bereits abgeschlossenen Dorferneuerungsverfahren, Beispiele zu besichtigen und Anregungen für die Startphase der Dorferneuerung Segnitz mit nach Hause zu nehmen. Begleitet wurde die Gruppe von Peter Doneis, dem zuständigen Projektleiter vom Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken und von den beiden Architekten Christine Konrad und Thomas Wirth.

Besonderes Augenmerk legte man bei der Besichtigungstour auf die Gestaltung des Straßenraums in den mit den Segnitzer Raum- und Verkehrsverhältnissen vergleichbaren Beispielorten. So konnten die Exkursionsteilnehmer verschiedene Pflastersorten, Verlegungsmöglichkeiten, die Einbindung von Gehwegen, Parkmöglichkeiten und das Zusammenwirken der verschiedenen Materialien mit den gewohnten Teerbelägen kennenlernen. Erstaunt war man vor allem von den vielfältigen Grünmaßnahmen, die auch bei beengten Ortsdurchfahrten oder gar in Gassen machbar sind. Ein weiteres Thema war die Ausgestaltung der künftigen Ortsbeleuchtung. Hier reichte die Beispielpalette an Beleuchtungskörpern von futuristisch bis rustikal. Neben den öffentlichen Projekten wurden auch private Maßnahmen vorgezeigt und dabei die Beratungs-, Förder- und Gestaltungsmöglichkeiten an Gebäuden angesprochen. Vorgestellt wurden die Maßnahmen von Walter Haimann und Raimund Fischer, den jeweils zuständigen Projektleitern vom Amt für Ländliche Entwicklung. Zu Wort kamen aber auch Bürgermeister, Arbeitskreismitglieder und örtliche Vorstandsmitglieder von Teilnehmergeinschaften, die ihre Erfahrungen und Tipps an die Segnitzer Gruppe weitergaben. Hier konnten die örtlichen Vertreter ein durchwegs positives Echo und die Überzeugung, dass die Dorferneuerung einen Gewinn für den gesamten Ort bedeutet, weitergeben. Am Ende reifte bei den Exkursionsteilnehmern so manche Idee, die man auch in Segnitz umsetzen oder zumindest als Planungsgrundlage heranziehen könnte.

Das weitere Programm der Segnitzer Dorferneuerung sieht nun ein gemeinsames Treffen der drei Arbeitskreise "Ortsbild", "Verkehr" und "Freizeit, Tourismus, Kultur" am Dienstag, den 21. September um 20 Uhr in der Turnhalle vor. Anschließend treffen sich dann die einzelnen Arbeitskreise um ihre

Vorschläge in den kommenden Monaten in einem Dorferneuerungsplan zusammenfassen. Die Arbeitskreise sind aber keine fest gewählten Gremien, sondern offene Versammlungen bei denen jederzeit weitere interessierte Bürgerinnen und Bürger dazu stoßen können.